

22.10.2023

FDP-Fraktion dankt allen Einsatzkräften und fordert schnelle Hilfen

Zur Sturmflut an der Ostseeküste erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Diese Sturmflut hat unsere Ostseeküste an vielen Stellen sehr heftig getroffen und massive Schäden verursacht. Wir bedanken uns bei den vielen Einsatzkräften aus der Blaulichtfamilie, die überwiegend ehrenamtlich unterwegs sind und durch ihren unermüdlichen Einsatz vielerorts Schlimmeres verhindern konnten. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen und Freunden der jungen Frau, die auf Fehmarn tödlich verunglückt ist.

Es ist richtig, dass der Ministerpräsident finanzielle Hilfen des Landes für die Reparaturen und den Wiederaufbau in Aussicht gestellt hat. Wenn es einen ersten groben Überblick über die Schäden gibt, wird das Land vor allem bei der Reparatur der kommunalen und touristischen Infrastruktur schnell und unbürokratisch helfen müssen. Zudem sollte ein Härtefallfonds bereitgestellt werden für diejenigen Bürgerinnen und Bürger, deren wirtschaftliche Existenz durch die Sturmflut gefährdet ist.

Die Küstenschutzkonzepte haben sich leider längst nicht überall bewährt, entsprechend sind sie nun angesichts der aktuellen Erfahrungen zum Teil auf den Prüfstand zu stellen und womöglich anzupassen. Besonders wichtig ist uns, dass der Katastrophenschutz im Innenministerium endlich nachhaltig gestärkt wird. Die hierfür von der Landesregierung angekündigten 15 Stellen müssen jetzt endlich besetzt werden, damit unser Bundesland auf solche Katastrophen zukünftig noch besser vorbereitet werden kann. Da muss die Innenministerin jetzt liefern.“



Christopher Vogt

Vorsitzender

Kontakt:

Till H. Lorenz, v.i.S.d.P.

stv. Pressesprecher

Tel.: 0431 988 1486

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de